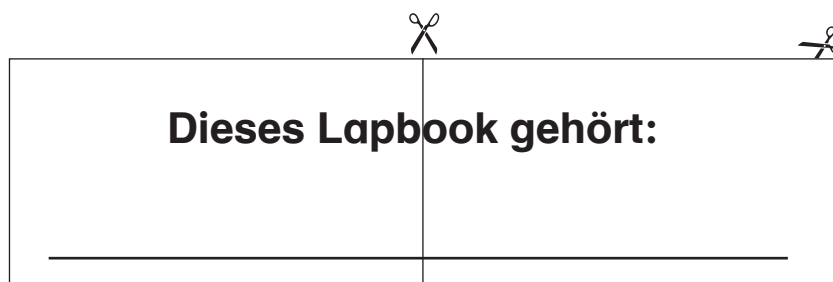
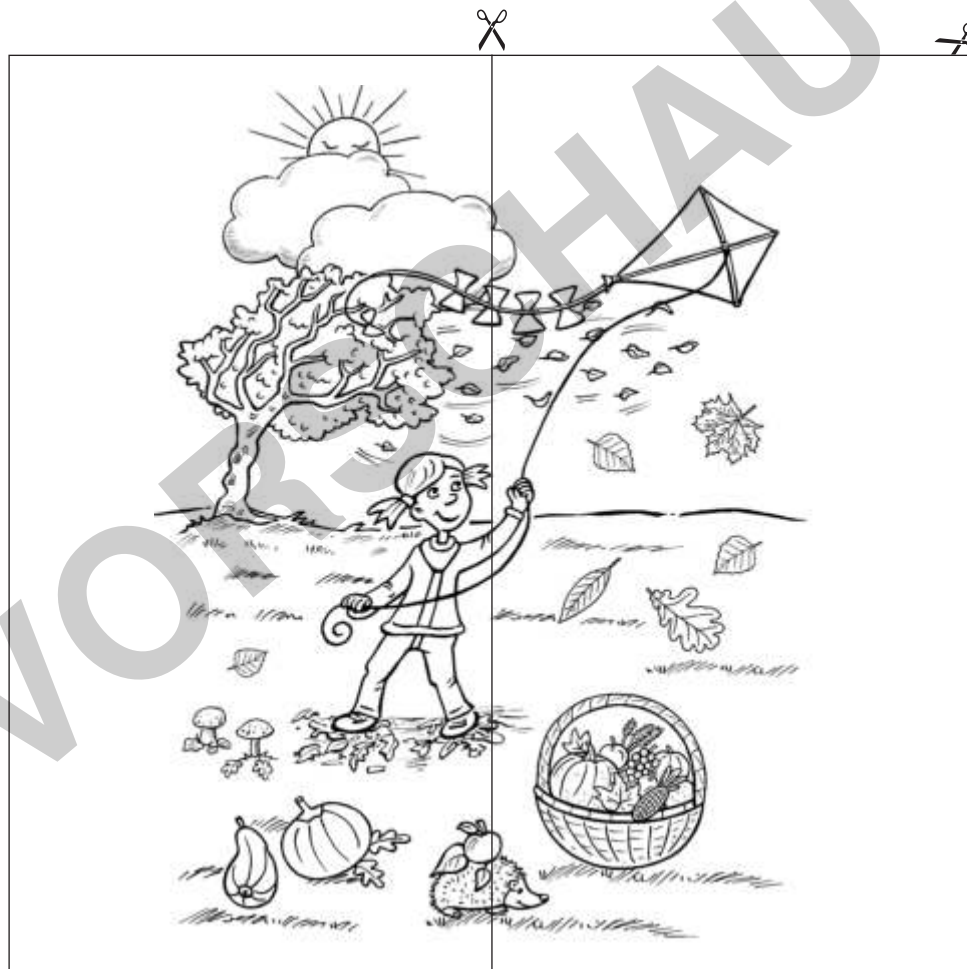
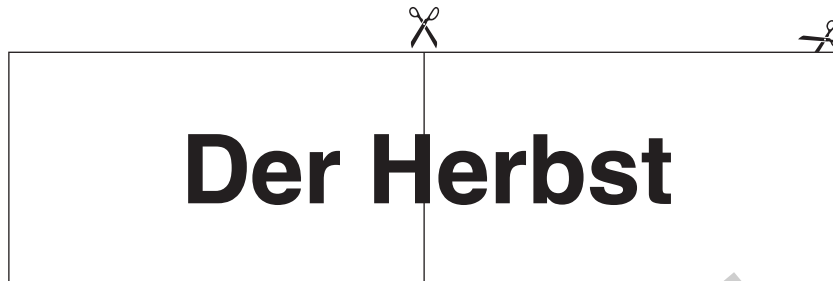


  Male die Vorlagen für das Deckblatt an und schreibe deinen Namen auf die Linie.

 Schneide die Vorlagen aus.

 Klebe sie auf dein Lapbook.



Herbstwetter

Starke Regengüsse, heftiger Wind, dichter Nebel oder Sonnenschein – das Wetter im Herbst ist vielfältig. Wind entsteht, wenn warme Luft, die von der Sonne erwärmt wurde, nach oben steigt. Die kühlere Luft strömt dorthin, wo die erwärmte Luft vorher war. So entsteht Wind, denn er weht immer zwischen den warmen und kalten Gebieten. Je größer der Temperaturunterschied zwischen dem kalten und warmen Gebiet ist, desto stärker weht der Wind. Wie stark er weht, wird auf einer Beaufort-Skala eingeteilt.



Sinkt die Temperatur am Boden, kann die Luft nicht mehr so viel Wasser aufnehmen wie vorher. In der Luft sammelt sich das Wasser in kleinen Tröpfchen. So entsteht Nebel. Auf Wiesen und in Tälern entsteht nach Sonnenuntergang Bodennebel. Die Nebelschwaden schweben direkt über dem Boden. Es gibt aber auch Hochnebel, der wie eine geschlossene Wolkenschicht aussieht.

Beaufort-Skala

0	Windstille	Rauch am Schornstein steigt gerade hoch.
1	leichter Zug	Fahnen wehen nicht. Der Rauch zeigt die Windrichtung an.
2	leichte Brise	Die Blätter am Baum bewegen sich leicht. Den Wind kann man im Gesicht spüren.
3	schwache Brise	Der Wind kann eine Fahne anheben. Dünne Zweige und Blätter bewegen sich.
4	mäßige Brise	Der Wind kann Staub und Papier vom Boden heben. Es bewegen sich kleine Äste.
5	frischer Wind	Kleine Laubbäume bewegen sich. Für einen Lenkdrachen ist der Wind schon fast zu stark.
6	starker Wind	Einen Regenschirm kann man nur noch schwer öffnen. Kleine Bäume und große Äste bewegen sich im Wind.
7	steifer Wind	Auch große Bäume beginnen zu schwanken. Der Wind heult.
8	stürmischer Wind	Gegen den Wind zu gehen, ist schwierig. Kleine Äste und Zweige können abbrechen.
9	Sturm	Häuser werden beschädigt, zum Beispiel können Ziegel vom Dach fliegen.
10–12	starker Sturm bis Orkan	Es ist gefährlich, sich draußen aufzuhalten. Ganze Bäume können ausgerissen werden. Schwere Verwüstungen sind möglich.



Lies die Lesekarte „Beaufort-Skala“.



Schneide das Taschen-Leporello aus.

Falte das Leporello und falte die Lasche nach oben.

Was bedeuten die Windstärken?

Du kannst dazu auch im Lexikon oder im Internet forschen.



Schreibe deine Ergebnisse auf kleine Karten. Stecke sie in die Taschen.



Male passende Bilder dazu. Stecke sie in die Taschen.



Klebe das Leporello auf dein Lapbook.


Achtung: Beklebe nur die Rückseite der letzten Lasche.



Schreibe die Überschrift „Windstärken“ neben die Form.

					Klebefläche
1: leichter Zug	2: leichte Brise	3: schwache Brise	4: mäßige Brise	5: frischer Wind	

6: starker Wind	7: steifer Wind	8: stürmischer Wind	9: Sturm	10–12: starker Sturm bis Orkan

 Schau dir die Früchte an. Schreibe ihre Namen daneben.
Du kannst dazu im Internet oder im Lexikon forschen.
Beschreibe das Aussehen des Blattes.

 Schneide die Vorlage aus. Falte sie.

 Zu welchem Baum gehören die Früchte?
Schreibe auf die Außenseite den Namen des Baumes.







 Male ein Bild dazu.

 Klebe die Vorlagen auf dein Lapbook.

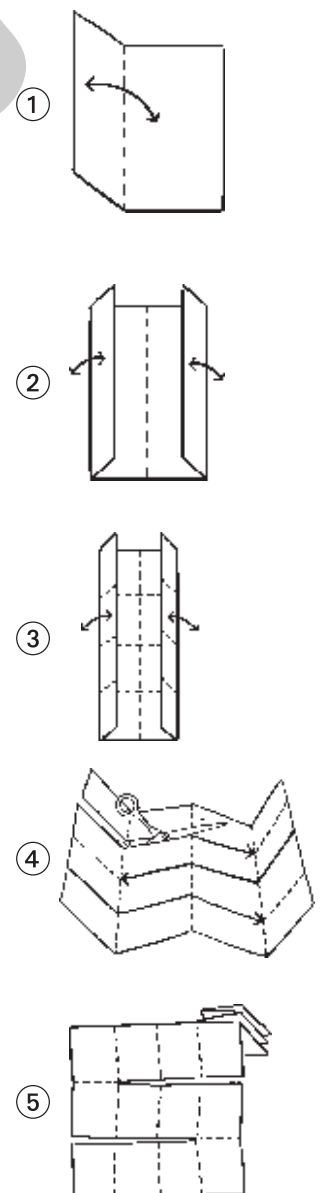
 Schreibe die Überschrift „Bäume und ihre Früchte“ neben die Form.



Tiere spüren, dass der Winter naht. Sie sammeln Vorräte, fressen sich Winterspeck an, bereiten sich auf eine lange Reise vor oder suchen sich einen geschützten Ort, an dem sie sicher sind.

-  **Lies die Satzanfänge auf der nächsten Seite. Welche Satzenden passen dazu?**
-  **Klebe die passenden Satzenden in das nächste Kästchen.**
-  **Schneide das Büchlein aus.**
-  **Falte es und klebe es auf dein Lapbook.**
-  **Gestalte ein Deckblatt.**
-  **Schreibe die Überschrift „Tiere im Herbst“ neben die Form.**

um in einem großen Vogelzug in den Süden zu fliegen.	schweben an langen Spinnfäden durch die Luft.
sich einen Unterschlupf. Sie verbringen den Winter in einer Kältestarre.	fleißig. Es sammelt Bucheckern, Eicheln und andere Samen als Wintervorrat.
die Paarungszeit. Sie dauert bis Mitte Januar.	wird abgeworfen. Mit etwas Glück kann man ein Geweih im Wald finden.
ein Winterfell an.	Winterschläfer. Sie fressen sich im Herbst eine dicke Fettschicht an.



Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Wir erstellen ein Lapbook zu einem selbst gewählten Thema



3 Punkte



2 Punkte



1 Punkt



0 Punkte

1. Inhalt

Du kennst dich mit dem Thema gut aus.

Du stellst die Sachverhalte richtig dar.

Du verwendest Fachbegriffe.

Die anderen Kinder lernen etwas durch dein Lapbook.

2. Gestaltung

Dein Lapbook macht neugierig.

Du hast sauber geschnitten, geschrieben und geklebt.

Dein Lapbook ist gut gegliedert.

3. Präsentation

Deine Präsentation ist anschaulich.

Du hast laut und deutlich gesprochen.

4. Sonstiges

Du hast dich nicht ablenken lassen und konzentriert gearbeitet.

Gesamtergebnis

